Maison & Objet
Leichter Besucherrückgang

Freitag, 25.01.2019

Die zurückliegende Maison & Objet (18. bis 22. Januar) zählte nach Veranstalterangaben 84.236 Besucher, darunter 46.356 aus Frankreich und 37.880 aus dem Ausland (aus 160 Ländern). Die Besucherfrequenz lag damit etwas unter dem Ergebnis vom Januar 2018 – was u. a. auch auf die seit Wochen anhaltenden Unruhen in der französischen Hauptstadt zurückzuführen sein dürfte. Über 2.900 Marken präsentierten ihre neuesten Kreationen – 603 waren zum ersten Mal auf der Messe vertreten.

Sehr positiv wurde die Aufteilung der Messe in verschiedene Angebotsschwerpunkte beurteilt. Die ersten Schritte wurden bereits zur Maison & Objet im vergangenen September unternommen, nun wurde dieses Konzept weiter optimiert. Die Orientierung für die Besucher wurde zudem durch die klare Unterteilung in die zwei Teilbreiche „Maison“ und „Objet“ erleichtert.

Jede Ausgabe der Maison & Objet stellt in Zusammenarbeit mit der international renommierten Agentur NelliRodi einen aktuellen Trend heraus. In diesem Jahr lautete das Thema „Excuse my French“, das sich mit dem wachsenden Einfluss Frankreichs auf die internationale Lifestyle-Szene beschäftigte.

Eine besondere Ehre wurde auf der Maison & Objet einem deutschen Designer zuteil. Sebastian Herkner, wurde auf der Messe als „Designer des Jahres“ präsentiert. In Paris hatte er die Möglichkeit, einige seiner Kreationen auf einer Sonderfläche zu präsentieren.

Die nächste Maison & Objet findet vom 6. bis 10. September, wie immer im Messepark Paris Nord – Villepinte, statt.

Leichter Besucherrückgang

Links

- Maison & Objet